



öffentlich

Betreff:
Gestaltung Bauzaun Landtagsneubau

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 19.04.2010

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
05.05.2010	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Absprache mit dem Bauherren des Landtagsneubaus auf dem Alten Markt zu prüfen, inwieweit die Möglichkeit besteht, den Bauzaun um das Areal der Baustelle gestalterisch aufzuwerten.

Dabei ist auch zu prüfen, ob diese Gestaltung über einen Schülerwettbewerb realisiert werden könnte. Der Hauptausschuss ist in seiner Sitzung am 7. Juli 2010 über das Prüfergebnis zu informieren.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der um die Baustelle „Landtagsneubau“ errichtete Bauzaun verwehrt Fußgängern, Radfahrern, ÖPNV- und PKW-Nutzern den Blick auf die größte Baustelle Potsdams.

Der Bauzaun ist bisher ausschließlich funktional, d. h. er sichert die Baustelle und bildet eine Barriere, die keinen Bezug zu dem entstehenden Bau zulässt. Es ist durchaus vorstellbar, das zu ändern, indem der Bauzaun optisch aufgewertet wird.

Um das zu erreichen, wäre es denkbar, z. B. einen Schülerwettbewerb um die schönsten Bilder / Motive, durchaus auch landesweit, auszuloben, da der Bau des Landtages nicht allein ein „Potsdamer“ Vorhaben ist.

In die Gestaltung könnten auch Sprayer einbezogen werden.